

EGGBI Bewertungen von Produkten/Produktgruppen und Bausystemen für den Einsatz in Gebäuden mit erhöhten Anforderungen an die „Wohngesundheit“

(Risikogruppen: Allergiker, Chemikaliensensitive,¹
Schwangere, Kleinkinder...)
Informationsstand: 10.07.2017

Empfehlung

Farbgestaltung - Wohngesundheit

Online-Redaktion der

Europäischen Gesellschaft für
gesundes Bauen und
Innenraumhygiene (EGGBI)

Josef Spritzendorfer

Redakteur
Mitglied im "Deutschen Fachjournalisten-Verband" DFJV
Geschäftsführer der Beratungsagentur OEBAG
Am Bahndamm 16
D 93326 Abensberg

[E] beratung@eggb.eu
[T] +49 (0) 9443 700 169
[F] +49 (0) 9443 700 171

[I] www.eggb.eu

Ebenso wie die Beleuchtung hat auch die Farbe einen sehr hohen Einfluss auf das „Wohlbefinden“ und damit auf die „Wohngesundheit“.

Farben erzeugen Gefühle und beeinflussen auch körperliche Funktionen wie Körpertemperatur und Blutdruck.

Seit vielen Jahren befasst sich die „Farbpsychologie“ nicht nur mit Fragen der „Wohnraumgestaltung“, sondern auch – wissenschaftlich begleitet, beispielsweise mit dem Krankenhausbau – viel zu wenig aber leider noch mit der Umsetzung der Erkenntnisse bei der Planung und Errichtung von Schulen und Kindergärten.

In Österreich begleitete das Institut für Licht und Farbe bereits 1988 erfolgreich den ersten Krankenhausbau (Landeskrankenhaus Hollabrunn) mit einem umfassenden „Farbkonzept“.

Auch die Neurologische Universitätsklinik in St. Leonhard (Leitung Prof. Fazekas) erstrahlt nach dem Umbau in sanften belebenden Farben – die Frage: „müssen Krankenhäuser immer weiß sein“ wurde hier sehr eindrucksvoll beantwortet.

Welche enorme Bedeutung das Licht für Gesundheit und Leben hat, beginnt die Heilkunde der Gegenwart gerade erst wiederzuerkennen. Als sensationell zu bezeichnen ist das große Potential von Licht und seinen Farbstrahlen für biophysikalische Therapien von heute und morgen. Die Wirkung erfolgt im Rahmen des Stoffwechsels bei Einzellern, Pflanzen, Tieren und Menschen. Licht wird nicht nur von lebender Materie aufgenommen, sondern auch abgegeben: Der Körper erzeugt so genannte Biophotonen, ultraschwaches Licht, das die Funktion der Zellen begleitet und ermöglicht.
Von Prof. Mag. art. Karl Albert Fischer 1, [komplementärmedizin 3/2010](#)

Farbtherapie/ Farblighttherapie

Die Farbtherapie ist eine Fachrichtung der **Alternativmedizin**, die sich die therapeutische Wirkung von Farben auf die menschliche Psyche und den menschlichen Organismus zunutze macht. Basiert auf der Erkenntnis, dass Farben und Licht die Menschen sowohl positiv als auch negativ stimmen können. Bei der Farbtherapie (Chromotherapie) wird die psychologische Wirkung von Farben genutzt, um Krankheiten vorzubeugen oder körperliche und psychische Probleme zu behandeln. Der Patient wird bei der Farbtherapie mit farbigem Licht bestrahlt. **Grünes Licht** etwa soll die **Kreativität fördern**, **Gelbes Licht** soll **entspannen** und steht für **Heiterkeit**, **Blau lindert Schmerzen** und fördert die Heilung und **Rottöne** sollen **stimulierend und vitalisierend wirken**. <http://gesund.co.at/farbtherapie-lichttherapie-12436/>

¹ Informationen bzgl. eines Bevölkerungsanteils „Allergiker“ von bereits 30 % ergibt die Notwendigkeit, auch bei öffentlichen Gebäuden, vor allem Schulen, Kindergärten, Sportstätten nicht nur Fragen von „toxischen“, sondern auch „sensibilisierenden“ Stoffen zu berücksichtigen. [Link](#)

Zunehmende Bedeutung erhält die Farbgebung im besonderen Maße bei der Errichtung/Renovierung von Altersheimen; besonders für Demenzkranke werden zunehmend auch Fragen der „Farbgestaltung“ von Gängen und Wohnräumen konzeptionell bearbeitet. (Buchempfehlung: [Link1](#) und [Link2](#))

Der Einsatz auch kräftiger, intensiver Farben, unterstützt durch ausreichend Tageslicht und gute Beleuchtung, führt oft zu einem bereits verloren geglaubten Farbsehen und Farbempfinden der von Sehschwäche betroffenen älteren Menschen.

EGGBI empfiehlt allen Planern, künftige Bauherren auf die enorme Bedeutung einer Licht- und Farbberatung zu verweisen.

Weitere weiterführende Links:

http://www.lichtundfarbe.at/consultings/2009/neuro_klinik_graz.html

<http://www.springermedizin.at/artikel/19020-licht-farbe-und-gesundheit>

<http://www.itp.uni-hannover.de/~zawischa/ITP/farbe-einf.pdf>

<http://www.gesundheit.de/wellness/sanfte-medizin/weitere-therapien-und-behandlungen/farben-und-ihre-wirkung>

<http://www.deutsches-farbenzentrum.de/category/farbe-und-gesundheit/>

<http://www.aktion-pro-eigenheim.de/haus/ratgeber/gesund-bauen-und-wohnen/licht-und-farbe-gezielt-fuer-gesundes-wohnen-einsetzen.php>

Weitere Infos und Links zu Farben und Licht als Gesundheitsfaktor

<http://www.eggbi.eu/forschung-und-lehre/licht-und-farbe-als-gesundheitsfaktor/>

Allgemeiner Hinweis

EGGBI berät **vor allem** Allergiker, Chemikaliensensitive, Bauherren mit besonderen Ansprüchen an die Wohngesundheit sowie Schulen und Kitas und geht bekannter Weise von sehr hohen – präventiven - Ansprüchen an die Wohngesundheit aus.

EGGBI Definition "Wohngesundheit"

Wir befassen uns in der Zusammenarbeit mit einem umfangreichen internationalen Netzwerk von Instituten, Architekten, Baubiologen, Umweltmedizinern, Selbsthilfegruppen und Interessensgemeinschaften ausschließlich mit gesundheitlich relevanten Fragen bei der Bewertung von Produkten, Gebäuden und Gutachten – unabhängig von politischen Parteien, Baustoffherstellern, Händlern, „Bauausführenden“, Mietern oder Vermietern.

Sämtliche "allgemeinen" Beratungen der kostenfreien Informationsplattform erfolgen ehrenamtlich, und es sind daraus keinerlei rechts- oder Handlungsansprüche abzuleiten. Etwaige sachlich begründete Korrekturwünsche werden kurzfristig bearbeitet.

Bitte beachten Sie die allgemeinen

fachlichen und rechtlichen Hinweise zu EGGBI Empfehlungen und Stellungnahmen

Für den Inhalt verantwortlich:

Josef Spritzendorfer

spritzendorfer@eggbi.eu

redaktion@nachhaltigkeit-bau.de

93326 Abensberg

Am Bahndamm 16

Tel: 0049 9443 700 169